

Mit dem Nachtzug nach Paris
Besuch in der grünen Metropole an der Seine
Do 29. September - Mi 5. Oktober 2022



„Paname“, so nennt man im Volksmund in Frankreich Paris. Neben ihrer Bedeutung als Haupt-, Kunst-, Mode- und Studentenstadt ist Paris vor allem auch eine der größten Metropolen Europas mit 12 Millionen EinwohnerInnen. Sie hat sich innerhalb kürzester Zeit in eine Stadt gewandelt, die sich 2030 als „Greenest City of Europe“ bezeichnen möchte. Straßen- und Verkehrswege wurden bereits still- und umgelegt und die Fuß- und Radwege sowie der Gebrauch der öffentlichen Verkehrsmittel deutlich in den Vordergrund gestellt. Der oder die durchschnittliche Pariser*in geht schon grundsätzlich 6 km pro Tag zu Fuß und die letzten beiden COVID-Jahre haben noch ihr Schäufchen dazu beigetragen. Die Bürgermeisterin Anne Hidalgo möchte Paris bis 2024 autofrei machen. Geht das?

Wir machen uns während eines verlängerten Wochenendes auf die Entdeckungsreise zwischen aktuellen Fragen der Stadtentwicklung, Kunst- und Kulturerbe und weniger bekannten Wegen durch Paris und das Umland. Wir diskutieren Fragen rund ums « Frau sein », die Herausforderungen und Chancen in der französischen Gesellschaft von heute und kosten natürlich auch vom « savoir vivre » der pulsierenden Hauptstadt. Geplant ist auch ein Austausch mit Ansprechpartner*innen vor Ort zum Thema Soziales, Kultur und Diplomatie.

Bei dieser Reise achten wir so gut wie möglich auf soziale und ökologische Nachhaltigkeit. Die Anreise erfolgt klimaschonend mit dem Nachtzug aus Österreich und wir bewegen uns während der gesamten Reise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, per pedes oder per Rad.

Reiseleitung in Paris: Carina Kurta. Sie ist Europäerin (aus der Steiermark) und lebt und arbeitet seit vielen Jahren in Frankreich und anderorts in Kulturhauptstädten Europas.

Tag 1: Anreise von Wien im Nachtzug
Do 29. September 2022

Wir treffen uns am Hauptbahnhof in Wien um 19:15 Uhr und fahren mit dem direkten Nachtzug NJ 468 um 19.40 Uhr im Schlafwagen bzw. Liegewagen nach Paris. Zustiegsmöglichkeiten in St. Pölten um 20:15 Uhr, Linz 21:02 Uhr, Salzburg 22:18, Rosenheim 23:29 Uhr und München Ost um 00:04 Uhr.
-/-/-

Tag 2: Paris – Ankommen und Eintauchen
Fr 30. September 2022

Im Zug serviert uns der Schaffner oder die Schaffnerin noch ein Frühstück. Ankunft um 9:42 Uhr am Pariser Ostbahnhof. Am Gare de l'Est angekommen geht es zuerst mit der Metro in die Unterkunft Maison de La Salle, ein sehr zentral gelegenes kirchliches Bildungshaus. Dort wird für die nächsten 4 Nächte unsere Bleibe sein (vielleicht können wir die Zimmer schon jetzt beziehen, jedenfalls aber unser Gepäck deponieren und uns frisch machen).

Mittags essen wir gemeinsam in einem Pariser Bistro und besprechen dabei das Programm. Für Wünsche und Fragen ist genug Platz! Am Nachmittag geht es zur Erkundung der Umgebung. Die Maison de La Salle liegt im schicken siebten Arrondissement von Paris, nicht weit vom Jardin du Luxembourg, dem Musée Rodin und dem Sitz der UNESCO und der OECD. Wir streifen zu Fuß durch die Straßen auf Zeitreise vom Mittelalter zur französischen bis zur „grünen Revolution“ von heute.

Auf Wunsch gemeinsames Abendessen im bretonischen Viertel um Montparnasse mit crêpes, galettes + cidre
F/M/-

Tag 3: Paris – Erkundung der Banlieu
Sa 1. Oktober 2022

Nach dem Frühstück in der Maison de la Salle geht es in die Natur. Wir erwandern Paris einmal anders auf dem Sentier "Métropolitain du Grand Paris", der einen 615 km langen Kreis in 39 Tagen in der Metropolregion rund um Paris zieht und gerade während der COVID-Zeiten den Trend zum Naherholungs-Tourismus verstärkte. Es geht dabei darum: Was und wer ist eigentlich Paris? Wo beginnt die Stadt und wo hört sie auf? Wer lebt in den sogenannten Banlieues und warum? Wir sind den ganzen Tag per öffentlicher Verkehrsmittel und zu Fuß unterwegs und picknicken zu Mittag an einem schönen Ort im Grünen.

Zurück im Hotel gibt es Zeit zum Ausruhen und der Abend steht zur freien Verfügung.
F/Picknick/-

Tag 4: Paris – das historische Zentrum
So 2. Oktober 2022

Heute geht es genau um das gegensätzliche Programm, das Hyperzentrum von Paris mit dem Quartier Latin, der Ile de la Cité mit der Baustelle der abgebrannten Kathedrale Notre Dame, der Ile Saint-Louis und dem trendigen Viertel Le Marais. Es ist das symbolisch aufgeladene und wunderschöne Bild der Stadt, das mit einer längst überkauften Airbnb-Infrastruktur und Massentourismus zu kämpfen. Gleichzeitig befinden sich wichtige Gebäude wie der Justizpalast und das Allgemeinkrankenhaus Hôtel Dieu direkt neben den berühmtesten Sehenswürdigkeiten im Zentrum der Insel. Hier wird auch das Konzept der „grünen Stadt“ sichtbar: die Quais der Seine wurden stillgelegt und ein großzügiger Bereich dem Fuß- und Radfahrerverkehr freigegeben. Das ist der Pariser Stadtregierung zu verdanken,

die in den letzten 20 Jahren viel in die Umplanung der Infrastruktur investiert hat. Wir sehen uns beide Seiten der Entwicklung an, zwischen grüner Euphorie und den Limits der Nutzung.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, um ins Museum zu gehen, auf den Eiffelturm oder einfach durch die Stadt zu bummeln. Es ist der erste Sonntag im Monat, an dem die staatlichen Museen in Paris gratis zugänglich sind. Eine online Vor-Reservierung wird für alle Besuche von Museen bzw. öffentlichen Sehenswürdigkeiten in Paris empfohlen (Infos dazu werden dann mit den Reiseunterlagen ausgeschickt).

F/-/-

Tag 5: Paris – Politik, Kunst und Kultur

Mo 3. Oktober 2022

Der Montag Morgen bietet sich für den Besuch einer diplomatischen Zweigstelle Österreichs an. Die Botschaft und auch das österreichische Kulturforum liegen nicht weit des Invalidendoms und in Hotelnähe. Beim Termin können wir uns mit den Repräsentant*innen Österreichs über das Leben, die gelebte Diplomatie und den Platz Österreichs in Frankreich austauschen (Treffen ist angefragt)

Nach dem gemeinsamen Mittagessen geht es mit Metro und zu Fuß zum Musée du Louvre, wo wir eine deutschsprachige Führung zu ausgewählten Werken machen. Am späteren Nachmittag fahren wir in die Viertel der Rive Nord, nördlich der Seine. Mit dem Place de la République, dem Canal Saint Martin und seiner hippen und multikulturellen Bevölkerung zeigt der lebendige Stadtteil wieder ein anderes Gesicht von Paris.

Der Abend steht frei zur Verfügung, für eine kulturelle Veranstaltung (unsere Reiseleiterin berät sie gerne) und wer möchte kann die Nacht zum Tag machen.

F/M/-

Tag 6: Paris – die soziale Dimension, Rückfahrt am Abend

Di 4. Oktober 2022

Nach dem Auschecken spazieren wir zu einem Treffen mit der Caritas Frankreich in der Rue du Bac, einen knappen Kilometer vom Hotel entfernt. Bei einem Gespräch (angefragt) erfahren wir über die soziale Realität und die Aufgaben des Hilfsnetzwerks in Frankreich. Beim letzten gemeinsamen Mittagessen der Reise gibt es die Möglichkeit zum Austausch und die Eindrücke noch einmal Revue passieren zu lassen. Vielleicht begleitet uns dabei noch eine Journalistin

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, bevor wir das Gepäck holen und wieder an den Gare de l'Est fahren. Um 19:58 Uhr fährt unser Nachtzug NJ 469 vom Gare de l'Est ab und bringt uns im Schlaf zurück nach Österreich.

F/M/-

Tag 7: Zurück in Österreich

Mi 5. Oktober 2022

Im Zug bekommen wir wieder ein Frühstück. Ankunft in Wien Hbf. um 10:12 Uhr. Ausstiegsmöglichkeiten in München Ost um 5:43 Uhr, Rosenheim 6:15 Uhr, Salzburg 7:26 Uhr, Linz 8:46 Uhr und St. Pölten 9:36 Uhr.

F/-/-

Die Fotos in diesem Programm wurden von Paris Tourismus zur Verfügung gestellt.

Preise und organisatorische Hinweise

Veranstalter: WELTANSCHAUEN¹; Welt der Frauen Leser*innenreise
Reisebegleitung ab Österreich: Bettina Wagner von WELTANSCHAUEN
Reisebegleitung in Paris: Carina Kurta von CaP.CULT

Preis pro Person im Doppelzimmer: **1.090 € bei 22-24 TN**
(Preise mit Klimaticket Österreich) **1.190 € bei 19-21 TN**
1.250 € bei 16-18 TN

Im Preis enthalten:

- Bahnfahrt Wien – Paris - Wien im Nachtzug im 4er Liegewagen (Schlafwagen gegen Aufpreis)
- Netzkarte für die Pariser Öffis für die Dauer des Aufenthaltes
- 4 x Übernachtung mit Frühstück im zentral gelegenen kirchlichen Bildungshaus Maison de la Salle, Zimmer mit Bad oder Dusche und WC
- Mahlzeiten wie bei den Tagesbeschreibungen angeführt (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintritte und Führungen (in deutscher Sprache) lt. Programm
- Organisation und Begleitung der Begegnungen und Gespräche (deutsch oder mit Übersetzung)

Nicht inbegriffen sind Trinkgelder, Versicherungen, Getränke bei den Mahlzeiten, Mahlzeiten, wenn nicht angeführt.

Aufpreise

- Aufpreis ohne Klimaticket Ö, aber mit ÖBB Vorteils card. 40 €
- Aufpreis ohne Klimaticket Ö und ohne Vorteils card. 80 €
- Einzelzimmerzuschlag: 150 €
- Aufpreis 2er Schlafwagen 120 € pro Person (begrenzt Kontingent; *der Schlafwagen verfügt über ein Waschbecken im Abteil und 2 Betten übereinander mit richtiger Matratze und Bettzeug. Man liegt doch bequemer als im Liegewagen, wo 4 (härtere) Liegen im Abteil sind mit Baumwollschlafsack und Decke und Waschbecken nur am Gang; die Toilette ist bei beiden Kategorien am Gang*). Details unter <https://www.nightjet.com/de/komfortkategorien>

Teilnehmerzahl: mindestens 16, höchstens 24 Personen

Bitte kontaktieren Sie uns wegen der Eignung dieser Reise für Personen mit eingeschränkter Mobilität.

Versicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer Reise- und Stornoversicherung – Details im Anmeldeformular bzw. unter www.worldtour.at.

Für diese Reise wird ein gültiger Reisepass oder Personalausweis benötigt. Es kommen die jeweils aktuellen Bestimmungen betreffend Covid-19 zur Anwendung. Genaue Reiseinformationen werden rechtzeitig vor Reisebeginn zur Verfügung gestellt. Für Detailfragen und weitere Auskünfte zum Programm steht Christoph Mülleder von Weltanschauen (0670 607 10 36); info@weltanschauen.at) gerne zur Verfügung. Geringfügige Änderungen des Programms sind noch möglich - Stand 28.4.2022. Besuchen Sie auch unsere Webseite www.weltanschauen.at mit weiteren interessanten Angeboten.

¹ WELTANSCHAUEN GmbH, Rosenweg 6, 4210 Gallneukirchen, Email: info@weltanschauen.at; Tel.: +436704090086; Webseite: www.weltanschauen.at. GISA-Zahl 34610466; FN: 574206x; UID-Nr.: ATU77813813. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese sind Inhalt Ihres mit uns abgeschlossenen Reisevertrages und sind einsehbar auf <https://www.weltanschauen.at/allgemeine-geschaumlftsbedingungen.html> oder werden auf Verlangen ausgehändigt. Die bei uns gebuchten Pauschalreisen sind gemäß Pauschalreiserichtlinie (EU) 2015/2302 durch den Abschluss bzw. das Bestehen eines den rechtlichen Anforderungen des § 5 der Pauschalreiseverordnung-PRV entsprechenden Versicherungsvertrages abgesichert. Der Abwickler steht gemäß den Vorgaben der PRV unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung: VA-Tourismusversicherungsagentur GmbH, Baumannstrasse 9/8, 1030 Wien. 24h-Notfallnummer: Tel +43 1 361 90 77 44, Fax +43 1 361 90 77 25. E-Mail: abwicklung@tourismusversicherung.at; Webseite: www.tourismusversicherung.at. Die Anzahlung entspricht 10% des Reisepreises! Restzahlungen dürfen frühestens 20 Tage vor Reiseantritt nur Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an die Teilnehmer*in entgegengenommen werden. Bei der hier angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. Details dazu finden Sie auf unserer Homepage www.weltanschauen.at unter Service.